

Dein Vati grüsst dich aus der geistigen Welt. Danke dass du dir Zeit für mich nimmst. Danke für die schönen Frühlingsblumen, die schöne Musik und das Kerzenlicht. 22 Jahre, eine lange Zeit für euch bin ich schon in der geistigen Welt. Für mich ist dies einfach ein Sein in der geistigen Welt. Ich fühle mich wohl, befreit und ich bin angekommen. Vielerlei Aktivitäten beschäftigen mich und dadurch kann ich viel lernen. Ich bekomme Einblicke und darf auch so einiges in meinem wahren Kern speichern. Es kann mir dann in einem nächsten Erdenleben nützlich sein, wenn ich es abrufen kann und das Ego mir nicht im Wege steht. Jeder Mensch hat in seinem Erdenleben, sagen wir mal, geistige Antennen. Diese kann er ausfahren und somit in dem Gebiet, welches für ihn interessant ist, andoggen. Alles, alle Erfindungen und Forschungen sind in der geistigen Welt aufgezeichnet. In Form von Strömungen im Universum schwingen sie so dahin. Menschen, Personen können sich dieser Schwingungen bedienen und sich mit diesen verbinden. Das geschieht nicht bewusst. Ein Rechengenie lernt sicher schon als Kind mit Begeisterung die Mathematik. Ein Wunderkind, nein, es ist spirituell offen für die Mathematik. Ein Musikgenie bedient sich der Töne, er kann die Musik wahrnehmen und bringt so die Noten zu Papier. Ein Maler, ein Dichter und und und, nicht zu vergessen die Ärzte, jede Person ist mit dem Universum verbunden, nimmt wahr, was ihm geboten wird und bedient sich daran. Die grossen Künstler der vergangenen Zeiten waren alle mit dem grossen Ganzen verbunden. Sie waren auch sehr oft Einzelgänger, sie befreiten sich von einengenden Lasten, dadurch hörten und sahen sie geistige Vorlagen und brachten es zu Papier und alsbald unter das Volk.

Heute in dieser unruhigen Zeit ist alles schwieriger. Es gibt diese Ruhe und Stille nicht mehr. Überall werden die Menschen beschallt. Unruhe befällt euch und die Zeit ist gegen euch. Alles muss schnell gemacht werden, keine Ruhepausen werden bewilligt und ist die Arbeit getan, kommt keine Erholung, denn dann ist Freizeitbelastung angesagt. Die Stille wird als zu laut wahrgenommen und wird sogleich mit Lärm überschallt. Psychische Krankheiten sind im Vormarsch. Eine totale Entspannung ist kaum mehr möglich. Und doch gibt es immer wieder Personen, die die Ruhe geniessen, sie sind in ihrer Mitte und auch belastbar. Sie verbinden sich mit den schönen Künsten und lehrreichen Gebieten. Sie sind keine speziellen Wunderkinder, Wunderpersonen, nein. Sie sind nur verbunden mit ihrem wahren Sein, haben ihre geistigen Antennen ausgefahren und doggen diese mit den Wellen und Schwingungen im Universum an. So einfach und doch so spannend und schwer. Verbindet euch mit der geistigen Welt, werdet ruhig im Sein und denken und geht dadurch geschützt euren Lebensweg.

Betrachtet eure Haustiere, Hunde und Katzen. Sie leben jeden Tag im Jetzt. Sie haben Freude wenn sie ihr Futter und Zuneigung bekommen. Sie sind gute Lehrmeister. Sucht nicht im Aussen, denn alles was ihr benötigt ist in eurem Inneren gespeichert. Ihr müsst nicht suchen. Nur still und ruhig werden, dann öffnen sich die Türen zu eurem wahren Sein. Das wollte ich dir heute mitteilen. 22 Jahre in der geistigen Welt. So vieles durfte ich lernen, ich durfte gesunden und meine geistigen Augen wurden sehend für so vieles, was für ein menschliches Auge niemals einsehbar ist. Ich fühle mich geborgen, getragen und von der Allliebe ummantelt. Danke dass du immer an mich denkst, danke für deine Gebete, sie sind immer eine wertvolle Hilfe.

Gottes Schutz und Segen für dich und deine Lieben und für alle, die diese Zeilen lesen. Danke für die lieben Wünsche. Dein Vati aus der geistigen Welt.